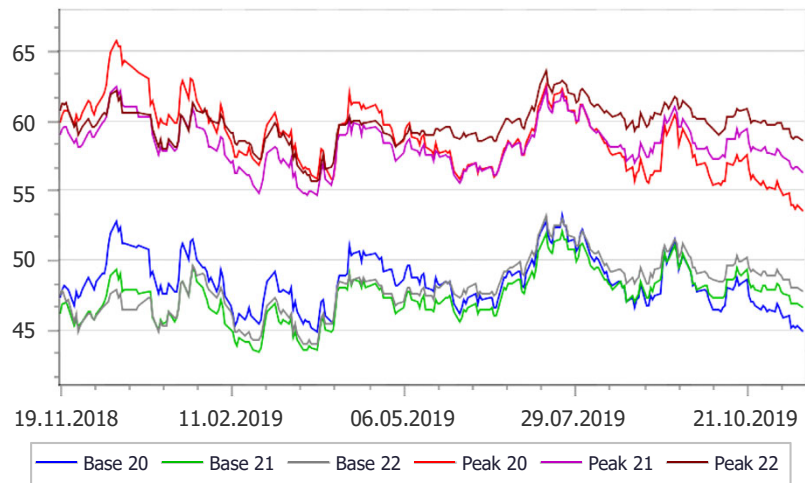


Marktbericht

Ausgabe 19.11.2019 (KW 47)



Entwicklung der Strom-Jahresfutures an der EEX



Strom-Jahresfutures EEX	Base in €/MWh		Peak in €/MWh	
Kalenderjahr 20	44,83		53,44	
Veränderung zur Vorwoche	-1,11	-2,4%	-1,34	-2,4%
Veränderung zum Vormonat	-3,41	-7,1%	-3,62	-6,3%
Kalenderjahr 21	46,56		56,24	
Veränderung zur Vorwoche	-0,88	-1,9%	-0,84	-1,5%
Veränderung zum Vormonat	-2,33	-4,8%	-2,77	-4,7%
Kalenderjahr 22	47,75		58,47	
Veränderung zur Vorwoche	-0,82	-1,7%	-0,92	-1,5%
Veränderung zum Vormonat	-2,10	-4,2%	-2,18	-3,6%

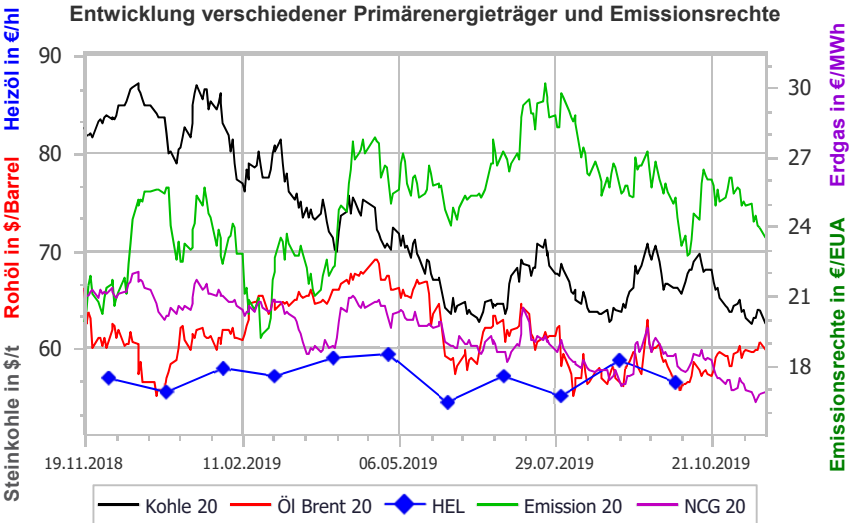
Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 47. Kalenderwoche wieder

Primärenergien und CO ₂ -Zertifikate	Öl Brent 20 in \$/Barrel (ICE)		Kohle API#220 in \$/t (EEX)		Erdgas NCG 20 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 20 in €/EUA (EEX)	
Stand am 19.11.2019	59,75		62,60		16,810		23,48	
Veränderung zur Vorwoche	0,16	0,3%	0,18	0,3%	-0,030	-0,2%	-1,54	-6,2%
Veränderung zum Vormonat	2,38	4,1%	-5,46	-8,0%	-1,480	-8,1%	-2,53	-9,7%

Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Der Übergang zu einer Witterung auf jahrestypisches Temperaturniveau in weiten Teilen West- und Mitteleuropas hat die Spotpreise an den relevanten Gasmärkten auf dem bereits in der Vorwoche erreichten Stand manifestiert. Im gesamten Berichtszeitraum konnte sich der Day-ahead am TTF in einer engen Preisspanne zwischen 14,5 und 15 €/MWh behaupten, wobei die deutschen Marktgebiete mit 2 bis 3 Zehnteln Premium praktisch im Gleichklang mit der in den Niederlanden notierten Leitwährung notiert wurden. Auf der Stromseite war es weniger die mitunter im Alpenraum sogar unterdurchschnittliche Temperatur als der verhältnismäßig geringe Wind, der die Preise in den Märkten Deutschland und Österreich wie schon in der Vorwoche auf einem mittleren Niveau für das Tagesbase zwischen 41 €/MWh am Montag und fast 53 €/MWh am Donnerstag stabilisiert hat. Energiehändler gehen für die Herbstwochen von deutlich mehr Luftbewegung aus und Kraftwerksbetreiber disponieren ihre konventionelle Leistung entsprechend enger. Auf der anderen Seite zeigen die kaum mehr als 3 € höheren Peakpreise für dieselben Tage, dass sich das Gleichgewicht zwischen Stromaufkommen und der Bedarf über die Tagesstunden in dieser Jahreszeit oft nur wenig von den Nachtstunden differenziert. Weniger spannend verhielten sich dagegen die Terminmärkte, die sich gleichermaßen wegen Überangebots an Gas und der Sorge um fallende EUA-Kurse weiter nach unten orientierten. Den geringsten Wert sah das Frontjahr am Donnerstag, den 14.11., als die EEX einen Schlusskurs von nur noch 25,05 €/MWh veröffentlichte. Wenig besser erging es dem Gas: Der Winter 2020 zeigte sich etwa in Gaspool zum Ende der Handelswoche mit 18,8 €/MWh voll von der Überkapazitätslage erfasst. Geringe Hoffnung auf steigende Verstromungsmengen, viel LNG-Perspektive und zusätzlich Netzkapazitäten aus der Nordstream 2 lassen Händler weiterhin auf preiswertes Gas hoffen. [MG]

Entwicklung verschiedener Primärenergieträger und Emissionsrechte



Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktcommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.